

Kaufbrief über einen Kirchensitz am 14. Mai 1803.
Verkäufer: Witwe Moritz Köster und Witwe Ley.
Käufer: Johannes Bockemühl

Heute dato haben sich die Wittibe
Provis: Moriz Koester, und Wittibe Lay, mit
dem Johannes Bockemühl wegen
deß letzteren von der Maria Catha=
rina Torley einen Weibes Kirchen
Siz im Mittelparth in der 7.ten Bank
gekauft und ersterer diesen
Kauf und Frybrief durch ein Bescheidt inhibirt, (verhindert)
daß solches bis auf einen sum=
marischen Termin praetigirt ? sey,
dahin gütlich verglichen und
vereiniget, daß gemelte
Koestern und Lay von ihrer
Klage abgestanden und darauf
jänzlich Verzicht gethan, fort den
Ankäufer Bokemühl für den
gemelten anerkauften Weibes Kirchen
Siz in besagter Bank anerkennen
und solchen von ietzt und zu=
künftig ohne Einschränkungen
und Wiederrede gebrauchen kan
auch demselben wegen angewandten
Kosten nur die baar Auslagen
mit Rtlr. 1 „ 2 Stb. wieder bezahlt.
womit dan diese streitige Sache
zur Vermeidung fernerer processu=
alischen Weiterungen gütlich abgethan
und wie oben gesagt verglichen
laut intressenten Unterschriften
geschehen Neustadt d. 14. May 1803.

Friederich Köster Laut Kauf Brief als

Witibe Ley Käufer Johannes Bockemühl